

Europäischer Tag des **Fahrrads** 3. Juni 2016

Idealerweise bleibt das Auto am Aktionstag stehen

Bereits seit 1998 findet der Aktionstag jährlich statt

Der Europäische Tag des Fahrrades wird am 3. Juni gefeiert und stärkt damit vor allem die Beinmuskulatur. Bereits seit 1998 findet dieser Aktionstag jährlich statt. Mit dem Europäischen Tag des Fahrrades wird darauf hingewiesen, dass es sich bei dem Fahrrad um das umweltfreundlichste und gesündeste Fortbewegungsmittel handelt. Idealerweise bleibt das Auto an diesem Aktionstag also stehen und stattdessen wird kräftig ins Pedal getreten.

Händler in der Region

In unserer Region gibt es zahlreiche kompetente Ansprechpartner rund um das Thema Fahrrad.

So ist beispielsweise seit über 25 Jahren die Firma Action-Aktiv-Allterrainbikes in der Beethovenstraße 4 kompetenter Partner wenn es um E-Bikes, Pedelecs, Trekking, MTB oder City-Bikes geht. Ständig 3000 Fahrräder hat die Firma Fahrrad Kaiser in Schorndorf auf Lager. Durch einen Großeinkauf können sie zu besonders günstigen Preisen angeboten werden. Auslaufmodelle werden dabei zu besonders günstigen Konditionen angeboten.

Bereits seit einigen Jahren hat sich das Autohaus Baur in Mutlangen neben dem Verkauf der Auto-Marken Ford und Nissan auch auf den Vertrieb von Fahrrädern in seinem E-Bike-Center spezialisiert.

In diesem Jahr beteiligt sich die Stadt Schwäbisch Gmünd erstmalig beim bundesweiten Wettbewerb Stadtradeln. Ziel der Aktion ist es, den Radverkehr in Schwäbisch Gmünd weiter voranzubringen und viele Bürgerinnen und Bürger von den Vorteilen des Radfahrens im Alltag zu überzeugen.

An 21 aufeinanderfolgenden Tagen wird auch in Schwäbisch Gmünd vom 3. bis zum 23. Juni 2016 geradelt. Mitmachen können alle, die in Schwäbisch Gmünd wohnen, arbeiten oder sich der Stadt verbunden fühlen. Zudem ist es unerheblich, ob die Kilometer in der Freizeit, auf dem Weg zur Arbeit, zur Uni oder zur Schule erfahren werden, Hauptsache CO₂-frei. Da Klimaschutz und Radförderung Teamarbeit bedeuten, werden die Kilometer in Teams erradelt, wobei mindestens zwei Personen ein Team bilden. Einzelne Interessierte schließen sich einfach offenen Teams an. Registrieren können sich die Radlerinnen und Radler entweder online unter stadtradeln.de oder über die Stadtradeln-App.

Am 3. Juni werden in der Bocksgasse auf der Höhe des Predigers Informationen rund ums Fahrrad angeboten. Außerdem gibt es von 12.30 Uhr bis 17.30 Uhr wieder den beliebten „RadCHECK“. Gegen 15.30 Uhr wird dann das Stadtradeln durch Oberbürgermeister Richard Arnold mit einer kleinen Tour durch die Stadt eröffnet.